

Preis der Gerstetter Wirtschaft 2012



1. **Preis, 1000 € - Sabine Ströhle**, geb. Schwäble, geb. 09.02.1986 in Heidenheim, Grundschule Gerstetten, Abitur am Schillergymnasium Heidenheim mit 1,0, Klassenpreis, Latein-Preis, Französisch-Preis, Paul-Schempp-Preis, Chemie-Preis, Studium der Psychologie an der Julius-Maximilians-Universität, Würzburg, Diplom 1,0, Thema „Auswirkung eines Zeitmanagementtrainings auf Befinden und Motivation“ (Wirtschaftspsychologie). Auslandsaufenthalte in Südafrika und Indien und an einer Schule des Kinderwerk Limas in Südamerika. Forschungsarbeit bei der Firma Würth Industrie Service GmbH & Co. KG, Bad Mergentheim in Kooperation mit der Uni Würzburg. Beschäftigt bei der Siemens AG, München im Graduate Programm für den Bereich Personal. Engagiert beim Schiclub Gerstetten und bei der Evangelischen Kirchengemeinde.
2. **Preis, 750 € - Fabienne Meyer**, geb. 25.09.1985 in Heidenheim, Grundschule Gerstetten, Abitur am Schillergymnasium Heidenheim mit Note 1,4 und Klassenpreis, Studium der Mathematik (Numerik) und Physik an der Universität Ulm, Diplom mit 1,2, Auslandssemester an der Universität Zaragoza in Spanien, Erhalt der „Matricula de honor“ (Kursbeste im Fach „Approximationsfunktionen und Splines“). Während des Studiums Hilfskraft an der Uni Ulm. Praktikum bei der Voith AG, Bereich Voith Paper „Entwicklung eines optischen Messgeräts für die Faserorientierung in Papier“. Diplomarbeit bei Cassidian Ulm (EADS Deutschland GmbH) „Untersuchung und

Verbesserung von Elevationsschätzverfahren für eine Antenne mit digitalem Beamforming“ mit der Bewertung 1,3. Seit Januar 2011 System-Entwicklungsingenieurin bei Cassidian Ulm, Abteilung „System Concepts Radar“.

3. **Preis, 500 € - Philipp Schlumpberger**, geb. 10.11.1981, Grundschule Dettingen, Realschule Gerstetten, Ausbildung zum Industrieelektroniker-Produktionstechnik mit 1,6 bei der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH Logistik in Giengen, Fachhochschulreife in Ulm mit der Note 2,5, Studium an der Universität Karlsruhe (TH) im Bereich Mechatronik mit den Schwerpunkten Produktions- und Fertigungstechnik sowie Sensorik und Aktorik, Studienarbeit zum Vordiplom mit dem Thema „Entwicklung eines Konzeptes zur Montage von Flachleitern auf dem Dachhimmel eines KFZ“ mit der Note 1,0, Diplomnote 1,9, Diplomarbeit zum Thema „Konzeption der automatisierten Fertigung eines Klauenpolgenerators“ mit der Note 1,0. Beschäftigt bei der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH in Giengen als Arbeitsplaner in der Abteilung Technische Dienste.